

# Innovationslabor Digital Findet Stadt

Zusammenarbeit mit BIM  
Schwerpunkt Projektinitiierung  
09.03.2022



WE  
ENABLE  
DIGITAL  
INNOVATIONS

# Agenda

- Konsortialprojekt – „Zusammenarbeit mit BIM Leitfaden zur Projektinitiierung“
- Einführung ins Thema
- Besprechung des Ablaufs und der zu erwartenden Ergebnisse
- Vorstellung der Teilnehmer:innen in Kleingruppen
  - Inhaltliches Feedback, Anregungen, Fragen
  - Zusammenfassung im Plenum
- Nächste Schritte
- Offene organisatorische Fragen

# Ihr Moderatoren- und Support-Team



Steffen Robbi  
Digital Findet Stadt



Karina Breitwieser  
TU Wien



Michaela Gebetsroither  
Digital Findet Stadt



Leonie Reschreiter  
Digital Findet Stadt

# INNOVATIONSLABOR DIGITAL FINDET STADT



# Österreichs phasenübergreifende Plattform für digitale Innovationen der Bau- und Immobilienwirtschaft



Nahtstelle zwischen Forschung und Industrie, um die Chancen der Digitalisierung zu heben und die Innovationskraft unserer Partner zu stärken

# Unser Leitbild

## Together we enable innovation

Als Bindeglied zwischen Forschung und Wirtschaft gestaltet Digital Findet Stadt die digitale Transformation zu einer nachhaltigen Bau- und Immobilienbranche.

Digital Findet Stadt ist Österreichs Innovationsplattform zur Digitalisierung der Bau- und Immobilienwirtschaft. Wir verbinden Branchenvertretungen, Unternehmen und Forschungsinitiativen des gesamten Gebäudelebenszyklus. Wir unterstützen Digitalisierungsvorhaben mit Ressourcen und Know-how. Gemeinsam entwickeln wir Prozesse, Standards und neue Technologien.

# Aufgaben und Ziele

Menschen &  
Unternehmen  
vernetzen

Innovationen  
vorantreiben

Best Practices  
schaffen

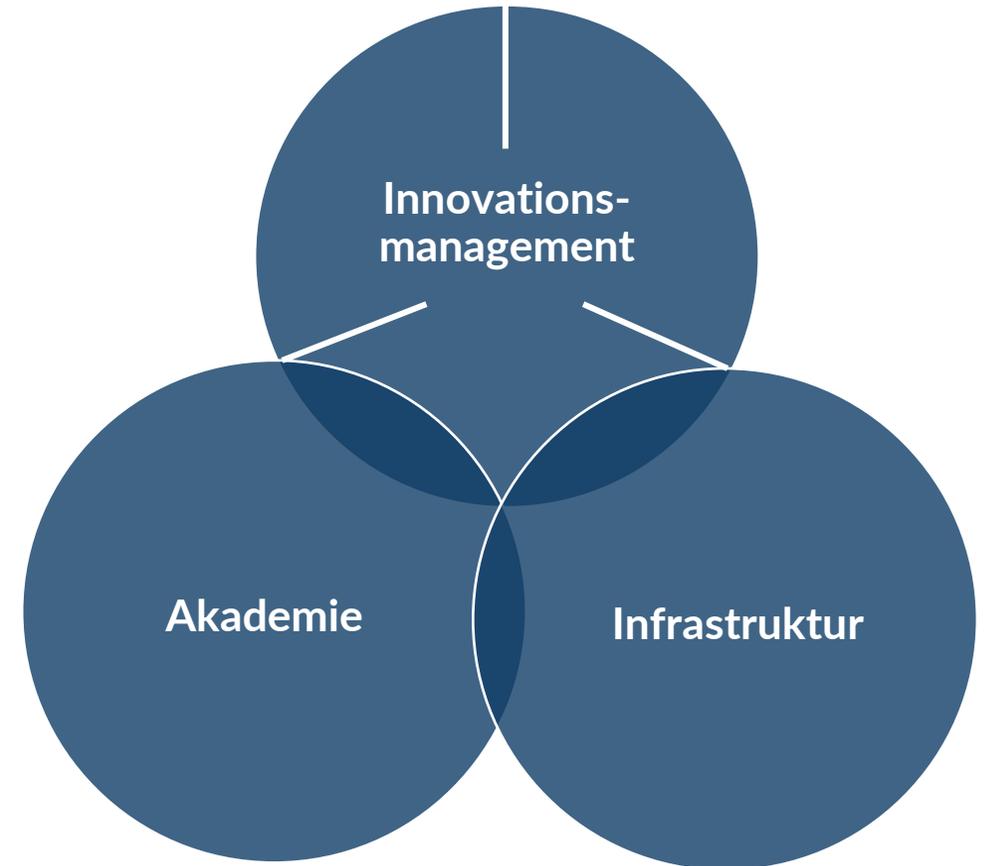
Wissen  
teilen

Nachhaltigkeit  
fördern

- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Baubranche
  - Abbau von Barrieren zwischen den Branchenteilnehmer:innen
    - Erleichterung des Zugangs zu Expertise

# Unsere Services

- **Innovationsmanagement** zur Entwicklung und Durchführung von Innovations- und Forschungsprojekten
- **Infrastruktur** für gemeinsames Lernen und Demonstrieren digitaler Innovationen und Projekte
- **Akademie** für aktiven Wissensaustausch



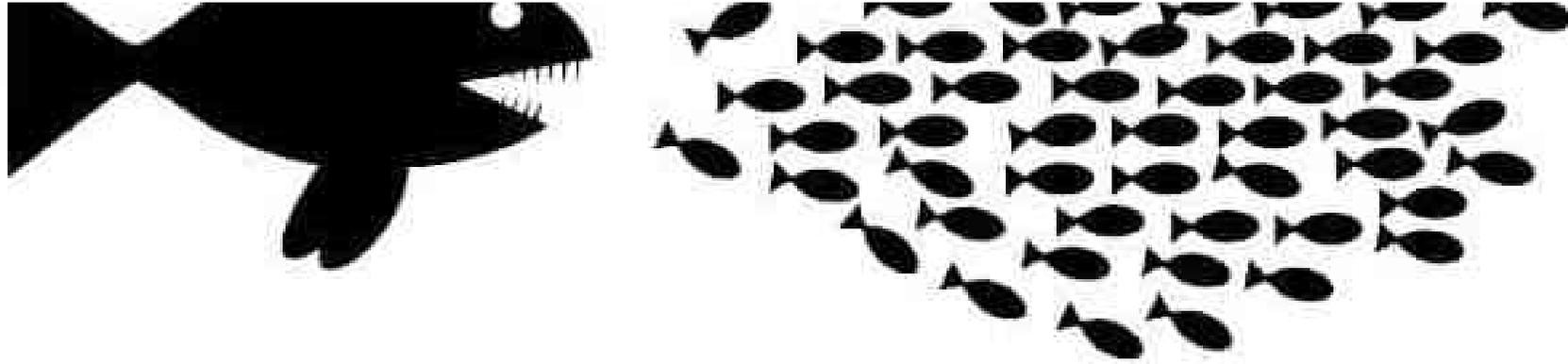
# KONSORTIALPROJEKTE



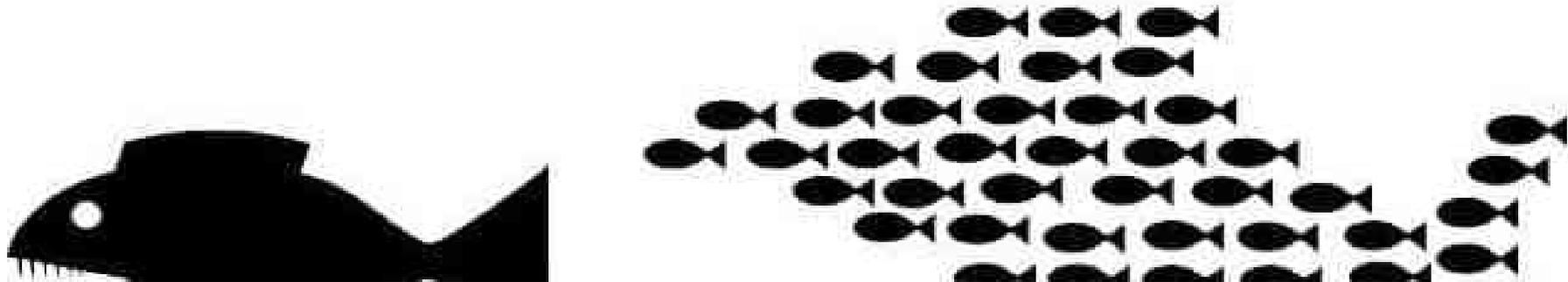
ko-kreativ



Gemeinsam Innovationen schaffen!



**ORGANIZE!**



# Konsortialprojekte im Innovationslabor Digital Findet Stadt

## KOLLABORATION



**Professionelles  
Projektmanagement**



**Eigenmittel des  
Innovationslabors  
Digital Findet Stadt**



**Aufbereitung Stand der Technik  
Marktanalysen, Bedarfserhebungen,  
technische Studien, Geschäftsmodelle**



**Networking und  
Erfahrungsaustausch**



**Standardisierte Prozesse und Use-Cases,  
Vorbereitung von Demonstrationsvorhaben,  
Ableitung von Aus-/Weiterbildungsprogrammen**

# Teilnahmevoraussetzung



# ZUSAMMENARBEIT MIT BIM LEIDFADEN ZUR PROJEKTINITIIERUNG



# Projektinitiierung - Informationsanforderung

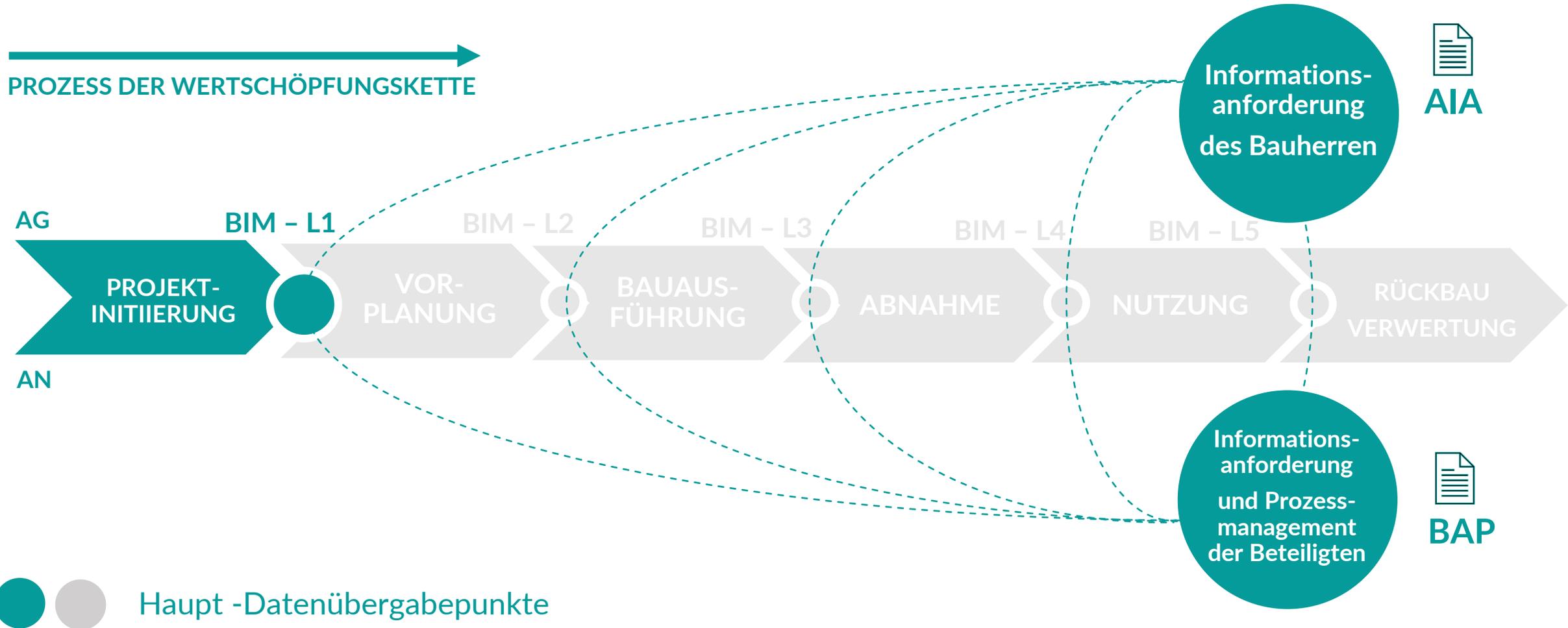


Abbildung 1: Eingliederung des AIA und BAP in den Prozess

Quelle: In Anlehnung an Bergische Universität Wuppertal,

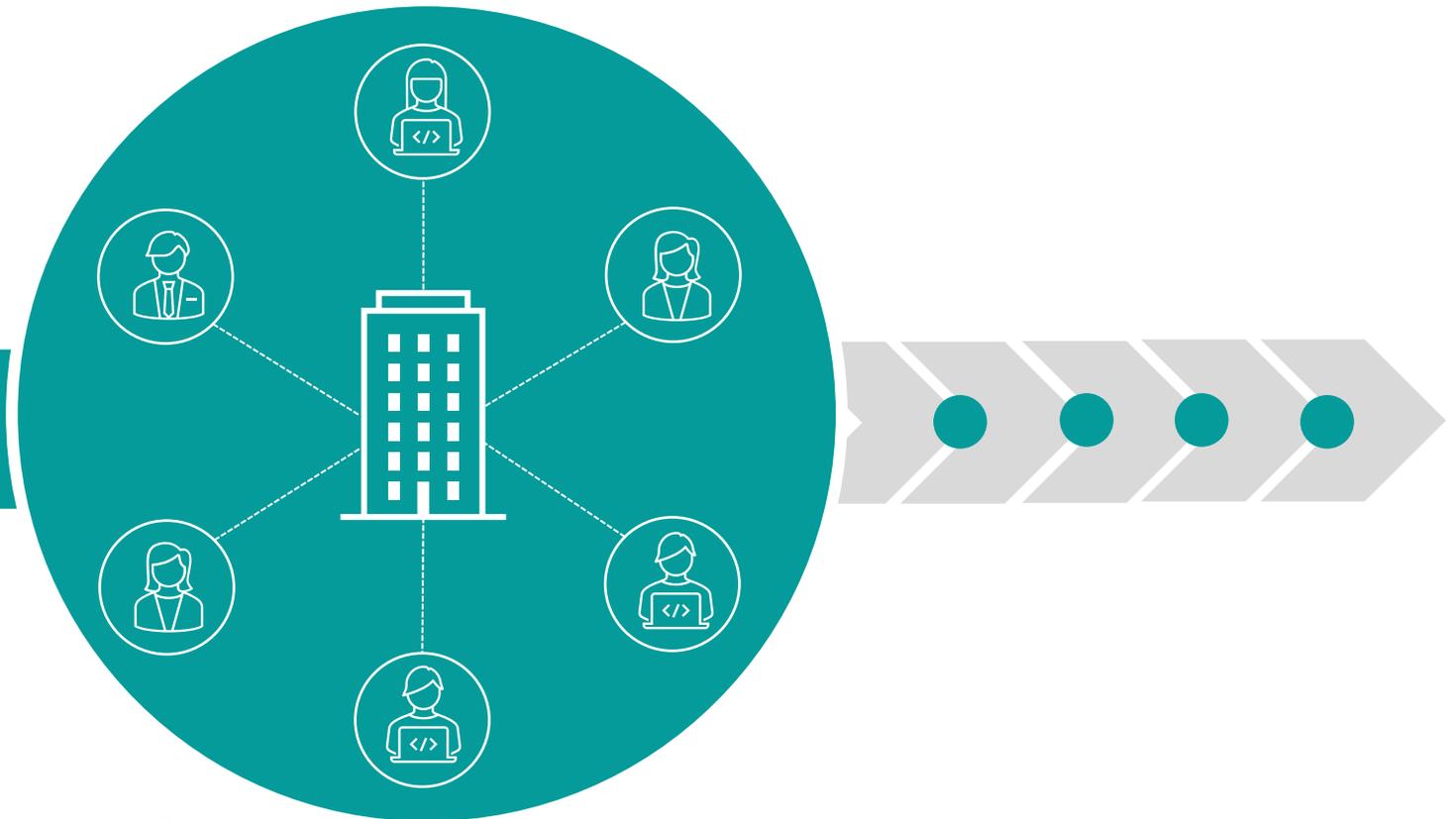
# Change-Prozess in der Zusammenarbeit

Wie kann die Zusammenarbeit in der Kombination von virtueller und physischer Realität gelingen?

AG

WHERE TO  
START?

AN

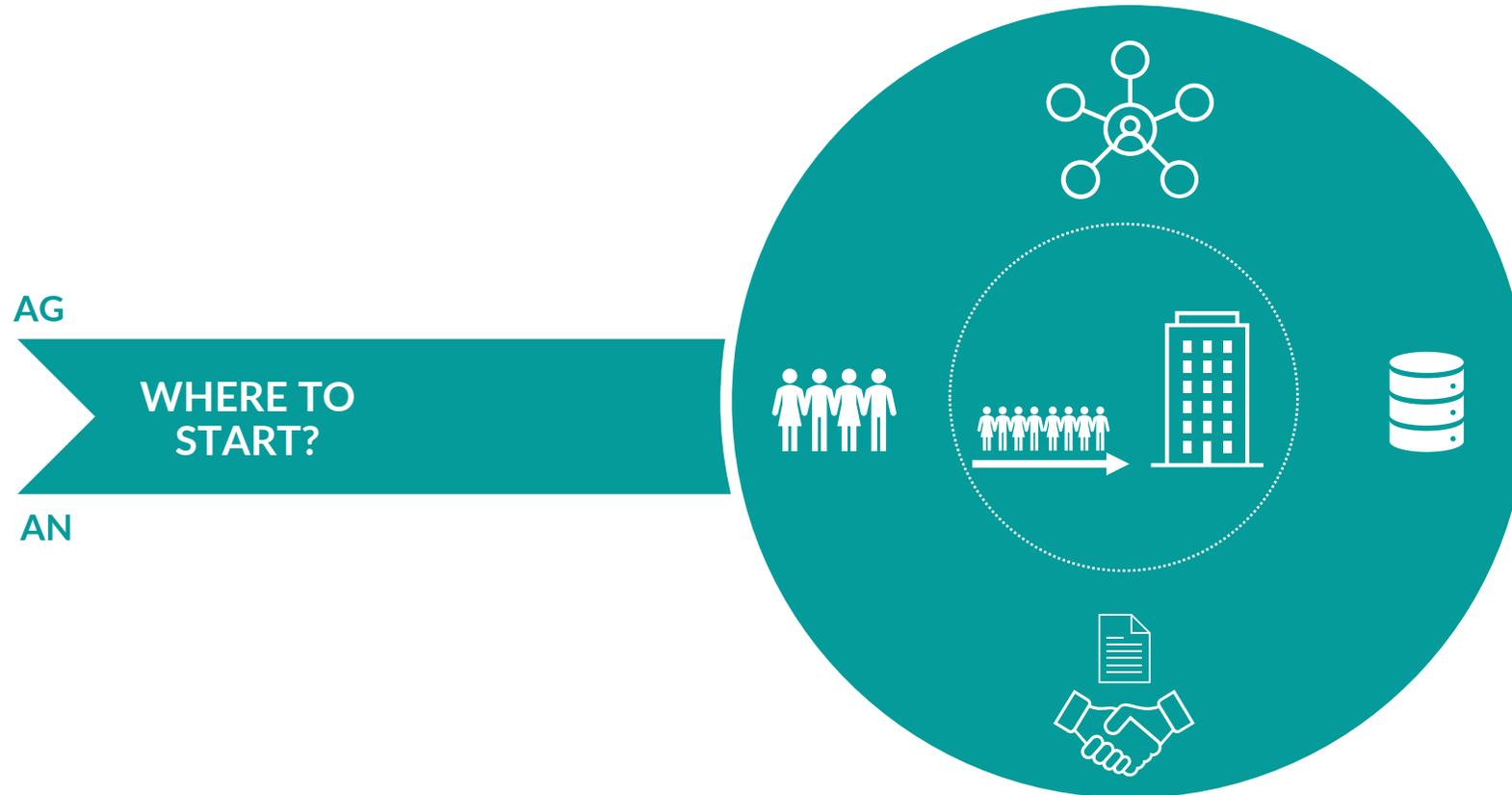


Was muss dafür in der  
Projektinitiierung gemacht werden?

# Change-Prozess in der Zusammenarbeit

## Kommunikation

- Workflows
- Teambuilding
- Zusammenarbeit im virtuellen und physischen Raum



## Collaboration

- Schnittstellen
- Standardisierte Datenformate
- Automatisierte Workflows
- Strukturieren des Informationsmanagements
- Datenmanagement

**Partnerschaftliche Verträge**  
Regeln der Zusammenarbeit

# Informationsverlust digital und in den Köpfen!

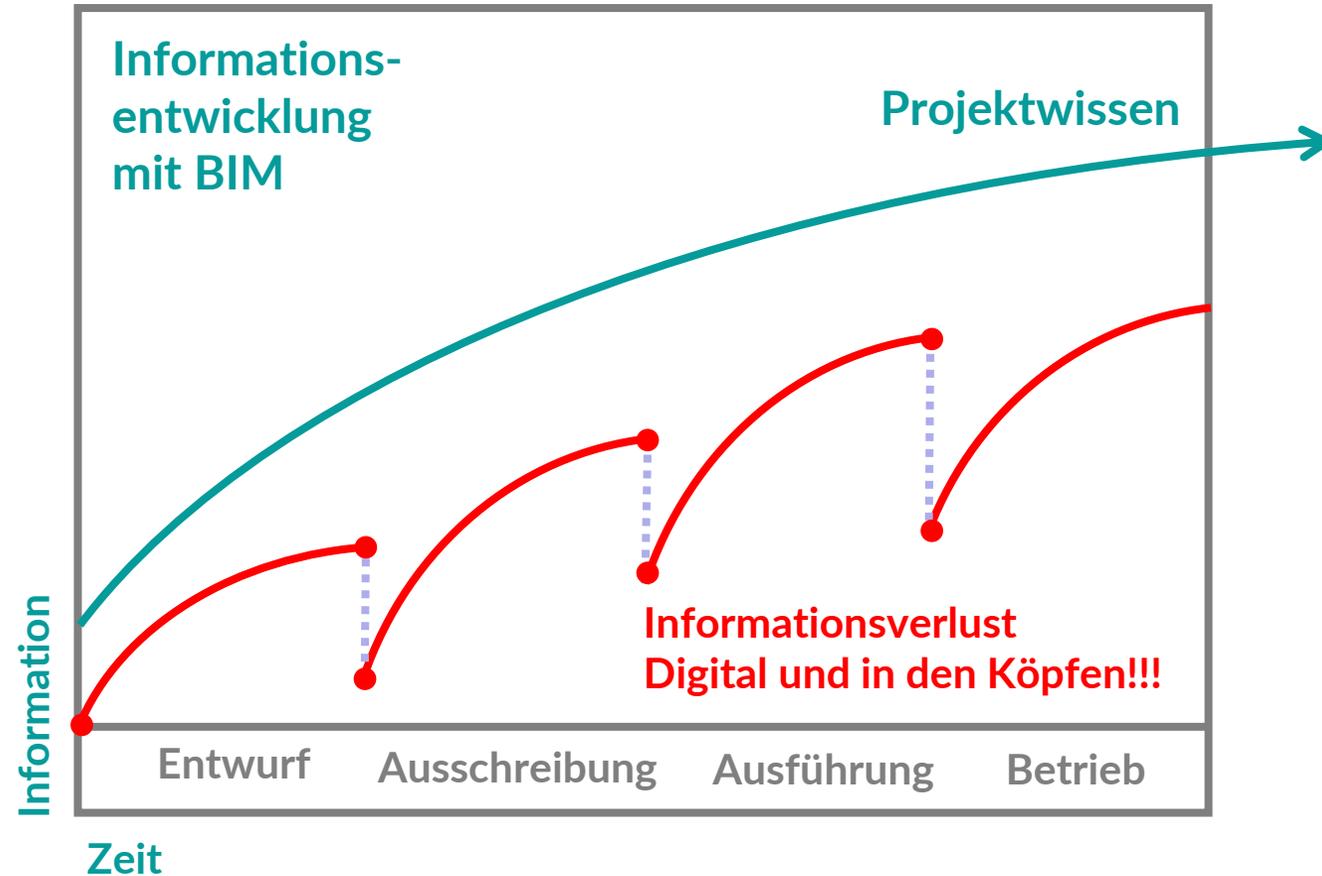


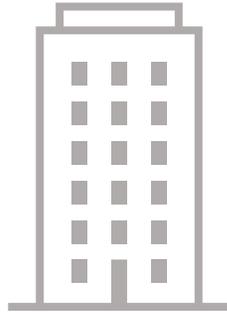
Abbildung 2: Informationsverluste während der Übergabe

Quelle: In Anlehnung an Die BIM Methode im Überblick – André Borrmann (2021) et al.

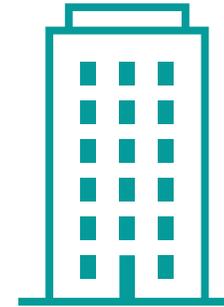
# Zielsetzung

- Vertragliche Elemente der Zusammenarbeit verankern
- Abläufe die für alle Projektbeteiligten gut funktionieren - gemeinsam festlegen!
- Commitment erzeugen durch partnerschaftliche Abstimmungen
- Reibungsverluste in der Abwicklung vermeiden
- Effizienz steigern
- Vermeidung von Phasenbrüchen in der Planung und Ausführung – Idealerweise durchgehendes Management der Zusammenarbeit im digitalen Raum (Basis CDE) und durchgehende digitale Bearbeitung
- Verminderung der Vorlaufzeit

VIRTUELLER ZWILLING



+  
Erfolgreiches  
Projekt



PHYSISCHE REALITÄT

Kostenminderung 

Effizienzsteigerung 

Terminsicherheit 

Gelungene Zusammenarbeit 

# Der Grundstein wird in der Projektinitiierungsphase gelegt!



# Themenschwerpunkte - Vorschlag

- **Umsetzung partnerschaftlicher Verträge**

Wie kann der Grundstein für eine erfolgreiche Umsetzung partnerschaftliche Verträge im jeweiligen Projekt / in den Unternehmen gelegt werden?  
Welche Rollen / Rollenverständnis, Verantwortlichkeiten, Kommunikationsstrukturen, etc. braucht es?
- **Aufbau von Modellierworkshops**

Was sind die wesentlichen Elemente für BIM Kolloquien/Modellierworkshops  
Wie kann ein Konzept und ein detaillierter Ablaufplan aussehen?  
Was sind die Erfolgsfaktoren?
- **Zusammenarbeit im digitalen Raum**

Wie setzt man eine CDE (Common Data Environment) auf? Wie stellt man die Durchgängigkeit der interoperablen Daten sicher? Wie funktioniert Real-time-Collaboration? Wie kann eine geeignete Anbindung / Integration unternehmensspezifischer IT umgesetzt werden?

# Themenschwerpunkte DFS

- **Kommunikationskonzept & Abstimmungsstrukturen nach Lean-Prinzipien**
  - Welche Informationen braucht es für gemeinschaftlich - transparentes Arbeiten?
  - Welche Formen und Strukturen sind für die Abstimmung zwischen den Projektpartner:innen erforderlich? (digital / Präsenz)
  - Wie entwickelt man einen fachübergreifenden Terminplan für ein BIM-Projekt mit Lean-Ansätzen?
- **Integration von ausführenden Firmen**
  - Wie kann sichergestellt werden, dass die Erfordernisse der ausführenden Firmen integriert werden? Worauf ist im BAP (basierend auf AIA) zu achten?

# Ablauf pro Themenschwerpunkt



- **Recherchen, Analysen, Erhebungen, Interviews**
  - Übersicht Stand der Technik
  - Fokus Umsetzung/ Akzeptanz
  
- **Expertenkreise zur Erarbeitung geeigneter Ergebnisse / Tools**
  - Qualifizierte Vorschläge für Tools, Checklisten, Prozessbeschreibungen etc.
  
- **Workshop mit Gesamtgruppe**
  - Präsentation der Ergebnisse der Kleingruppen
  - Evaluierung der vorgeschlagenen Tools
  - Diskussion der Chancen und Hemmnisse in der Umsetzung

# Ablauf Gesamt



## Inhalte Kleingruppen:

- Bearbeitung der Themen in individuell organisierten Arbeitsgruppen
- Betreuung, Moderation und Dokumentation durch DFS

## Ergebnis der Arbeit in Kleingruppen:

- Ziel: Ausarbeitung eines Tools, das in der Praxis eingesetzt werden kann
- je nach Thema: Konzept, Prozessdarstellung, Check-liste, etc. für den
- Themenschwerpunkt

## Inhalte Workshops:

- Vorstellen des Ergebnisses der Arbeitsgruppen
- Evaluierung der einzelnen Ergebnisse / Tools
- gemeinsame Analyse und Diskussion der Erfolgsfaktoren für die Umsetzung

## Ergebnis des Projektes:

- umfassender Leitfaden für die Abwicklung der Projektinitiierungsphase wird Anfang 2023 publiziert

# INHALTLICHES FEEDBACK



# Kleingruppen

## Austausch und Kennenlernen:

- Name, Unternehmen, Funktion, fachlicher Hintergrund
- Thema: Welche Subthemen sind Ihnen wichtig?
- Ziele: Welche Ziele und Ergebnisse sollten wir erreichen?
- Kompetenzen/Ihr Beitrag: Wie würden Sie sich gerne einbringen?

Dauer: 30 min

Zufällige Verteilung

Moderation und Dokumentation: Karina Breitwieser, Michaela Gebetsroither, Steffen Robbi

# Themenschwerpunkte im Überblick

1. Zusammenarbeit im digitalen Raum
2. Aufbau von Modellierworkshops
3. Kommunikationskonzept und Abstimmungsstrukturen nach Lean-Prinzipien
4. Integration von ausführenden Firmen
5. Kommunikation
6. Integration Informationsbedarf Objektlebenszyklus:

# ZUSAMMENFASSUNG FEEDBACK OFFENE INHALTLICHE FRAGEN



# NÄCHSTE SCHRITTE



# Nächste Schritte

- 16.03. Verbindliche Rückmeldung zur Beteiligung am Projekt
  - Ja, ich bin verbindlich dabei

## Termine

- 27.04. WS1 13:00 – 17:00 + Netzwerken
- 09.06. WS2 13:00 – 17:00 + Netzwerken
- 22.09. WS3 13:00 – 17:00 + Netzwerken
- 03.11. WS4 13:00 – 17:00 + Netzwerken

# WEITERE ORGANISATORISCHE FRAGEN?



# GET INVOLVED!

Gemeinsam schaffen wir Innovationen!

Steffen Robbi | [steffen.robbi@digitalfindetstadt.at](mailto:steffen.robbi@digitalfindetstadt.at) | M +43 664 3582908

[www.digitalfindetstadt.at](http://www.digitalfindetstadt.at)

## FÖRDERGEBER

 Bundesministerium  
 Klimaschutz, Umwelt,  
 Energie, Mobilität,  
 Innovation und Technologie



## GESELLSCHAFTER



## PARTNER

